Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Ottobrunn : TTC München-Nord
Samstag, 28.01.2023, 17:00 Uhr

Kaffl und Vaas bleiben gegen den TTC München-Nord ungeschlagen

Mit 8:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Ottobrunn in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den TTC München-Nord durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim Sieg von Kaffl / Vaas gegen Vogt / Möst konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rudloff / Möst wurden anschließend Speer / Kohlmann dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Johanna Vogt zunächst nicht gut aus, so gewann Petra Kaffl im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Sabine Vaas im Anschluss gegen Iris Rudloff. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte wenig später Angelika Speer gegen Julia Möst zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Es dauerte eine Weile, bis Stephanie Kohlmann ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Tanja Möst hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Wenig Chancen ließ wiederum Petra Kaffl nachfolgend bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Iris Rudloff. Nicht einen Satzgewinn überließ Sabine Vaas ihrer Gegnerin Johanna Vogt beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Angelika Speer ihr Einzel gegen Tanja Möst noch mit 11:7, 11:2, 7:11, 9:11, 9:11 im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Beim 3:1-Sieg von Stephanie Kohlmann gegen Julia Möst ging nur Satz 1 verloren. Völlig ungefährdet war der Sieg von Angelika Speer gegen Iris Rudloff nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 2:11, 11:9, 11:5 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Der 8:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den TSV Eintracht Karlsfeld, während der TTC München-Nord am 03.02.2023 gegen den SV Lohhof e.V. antritt.

Statistik:
TSV Ottobrunn
Doppel: Kaffl / Vaas 1:0, Speer / Kohlmann 0:1
Einzel: P. Kaffl 2:0, S. Vaas 2:0, A. Speer 2:1, S. Kohlmann 1:1
TTC München-Nord
Doppel: Vogt / Möst 0:1, Rudloff / Möst 1:0
Einzel: I. Rudloff 0:3, J. Vogt 0:2, T. Möst 2:0, J. Möst 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (20:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").